

Fraktion WBG/FW

03.01.2022

An: Bürgermeister Lars König

ggf. Nummer

Antrag gemäß

§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)

**Vorschlag zur Tagesordnung
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
im Sportausschuss, HFA, Rat**

Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung)
zur Stellungnahme

nachrichtlich

Bürgermeister

Ausschußvorsitzende

SPD-Fraktion

CDU-Fraktion

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Fraktion WBG/FW

FDP-Fraktion

Fraktion Bürgerforum+

Fraktion Die Linke

Fraktion Die Piraten

Fraktion Stadtklima

AfD

Integrationsrat

Betreff:

Präventionsprojekt Fitness-Locations 2022 in Witten

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Bewegung und Sport sind in der heutigen Zeit wichtige Bestandteile zur Gesundheitsförderung. Aus diesem Grunde möchten wir gerne mehr Gesundheit und Fitness mit der Errichtung einer Fitness-Location in unsere Stadt bringen.

In dem beigefügten Flyer der **BARMER** und des **Deutschen Turner-Bundes (DTB)** könnte auch in Witten eine solche Fitness-Location entstehen. Mit neuesten Erkenntnissen aus der Primärprävention und dem Fitness- und Gesundheitssport bringen BARMER, DTB und die Stiftung Sicherheit im Sport ein einmaliges und innovatives Bewegungskonzept für mehr Gesundheit und Fitness in die Städte und Kommunen, das Menschen jeden Alters und Fitnessniveau erreichen könnte und zwar dort, wo sie leben und sich überwiegend aufhalten.

Denn durch eine hier gezielte Auswahl an natürlichen, effektiven und unkomplizierten Trainingsübungen wird der Schritt zum aktiveren Lebensstil für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt in der Tat so einfach wie nie zuvor gestaltet: Sportschuhe an, raus an die frische Luft und das optimale und das allgemeine Gesundheit fördernde Training kann beginnen. Die weiteren Vorteile sind aus dem beigefügten Flyer ersichtlich.

Bezüglich des Konzeptes, der Mindestausstattung, den Kosten und der Finanzierung für eine solche Maßnahme, ist diesem Antrag ebenfalls eine „**Fitness-Locations Ausschreibung**“ der BARMER und des DTB beigefügt, die ein solches kommunales Präventionskonzept von bewerbenden Städten begleitend unterstützen, beigefügt.

Die BARMER trägt für ein solches Projekt folgende Kosten:

- Beratung/Betreuung der Kommunen durch das Projektmanagement
- Graphische Gestaltung/Anpassung der Informationstafeln
- Erwerb der Informationstafeln
- Eröffnung der Fitness-Locations

Eine Realisierung eines solchen Projektes ist jedoch nur durch die Kostenübernahme für den Erwerb und die Errichtung der Anlage durch die Kommune möglich, die gemäß den unter 2.1.1. und 2.2.2. dargestellten Kosten in der „Fitness-Locations Ausschreibung“ entweder vollständig oder mit Unterstützung weiterer Projektpartner, wie z.B. regionale Unternehmen, Vereine etc., oder aus kommunalen Fördertöpfen getragen werden.

Unter Bezugnahme auf die personelle Ressourcenknappheit der kommunalen Verwaltung in Witten, ist es Leitmotiv der BARMER bei der Umsetzung eines solches Projekt die Kommune höchstmöglich zu entlasten.

Mit dem Ziel die Fitness-Locations zunächst in sechs ausgewählten Pilotstädten zu initiieren, wurde eine Projektmanagementstelle bei der BARMER eingerichtet, die nach der Bildung regionaler Arbeitsgruppen für die Umsetzung, Einleitung und Steuerung der notwendigen Arbeitsprozesse zuständig war. Die Erfahrungen aus dieser Pilotphase halfen dabei, das Konzept nun zu optimieren, so dass die sich nun bewerbenden Kommunen von einem verbesserten Gesamtprojekt profitieren können.

Das Projektmanagement kümmert sich ebenfalls um weitere folgende Projektlösungen:

- inhaltliche Konzipierung der Fitness-Locations unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten und finanziellen Mitteln der Kommune
- zentrale Projektsteuerung und Betreuung der regionalen Koordinierungsgruppe
- unabhängige Beratung hinsichtlich der Geräteauswahl
- Förderung nachhaltiger Nutzung durch Einbezug örtlicher Turn- und Sportvereine
- Versorgung mit ausführlichen Trainingsanleitungen mit Hilfe von Infotafeln und Handbüchern
- Unterstützung bei PR- und Öffentlichkeitsarbeit

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Witten bewirbt sich gemäß **Punkt 5.** Seite 13 der beigefügten „**Fitness-Locations Ausschreibung**“ nach Auswahl eines geeigneten Standortes für ein solches Projekt. Die Verwaltung wird beauftragt, mögliche Fördertöpfe für die Durchführung eines solchen Projektes zu identifizieren.

Vermerk:

Am Samstag, den 13.11.2021, wurde in Lüdinghausen ein solches Projekt neu eröffnet (Fitness-HotSpot Lüdinghausen). Als Pate für die dortige Anlage fungiert dort der neu gegründete Calisthenics Verein mit integrativen Angeboten, die auch für Rollstuhlfahrer gut nutzbar ist. Eine Kontaktaufnahme mit den dortigen Verantwortlichen, bzw. mit der Stadt Lüdinghausen wäre wünschenswert.

Siegmut Brömmelsiek
Fraktionsvorsitzender

Hans-Peter Müller
Ratsmitglied

Anlage:

Projektflyer Fitness-Locations
Fitness-Locations Ausschreibung